



OKTOBER 2019

**JAHRESBERICHT DES
QUALITÄTSPRÄSIDIUMS**
JÄNNER 2018- APRIL 2019

QUALITÄTSPRÄSIDIUM
FREIE UNIVERSITÄT BOZEN

Index

Einleitung.....	2
1. Das Qualitätspräsidium.....	3
2. Die Periodische Akkreditierung durch die Gutachterkommission CEV.....	5
a. Zeitplan	5
b. Dokumentation und Kommunikation	6
c. Forschung und Dritte Mission in der periodischen Akkreditierung	9
d. Die Rolle der Studierenden	11
e. Weiterbildung und Simulationen für die Periodische Akkreditierung	12
f. Organisation und Logistik	13
g. Das abschließende Urteil	14
3. Maßnahmen des Qualitätspräsidiums zum Qualitätssicherungsprozess in der Lehre..	15
a. Akkreditierung der Studiengänge (SUA-CdS)	15
b. Der Austausch mit den Stakeholdern	16
c. Jahresberichte der Paritätisch-Didaktischen Kommissionen	17
d. Jährlicher Überprüfungsbericht.....	18
e. Zyklischer Überprüfungsbericht	22
4. Maßnahmen des Qualitätspräsidiums zum Qualitätssicherungsprozess in der Forschung.....	26
5. Power BI und die Lehrevaluation durch die Studierenden	27
6. Weiterbildungsmaßnahmen und Zusammenarbeit.....	30
7. Feedback zu den Anregungen des Evaluierungskomitees.....	32
Anlagen	38

Einleitung

Der vorliegende Jahresbericht beschreibt die Tätigkeiten, die das Qualitätspräsidium im Zeitraum **Jänner 2018 – April 2019** durchgeführt und vorangetrieben hat.

Aufgrund der periodischen Akkreditierung durch die ANVUR-Gutachterkommission (*Commissione di Esperti della Valutazione*; CEV) vom 09. bis 12. April 2019 und den damit verbundenen intensiven Vorbereitungen ist dieser Jahresbericht bis einschließlich April 2019 ausgeweitet.

Der Hauptschwerpunkt der Arbeiten des Qualitätspräsidiums lag deshalb naturgemäß auf der periodischen Akkreditierung und deren Vorbereitungen in Lehre, Forschung und Dritte Mission. Zudem wurden die Arbeiten am Data Warehouse System Power BI der Universität weitergeführt und vor allem die Lehrevaluation der Studierenden und die Zugänge für Professoren und Studierende weiter ausgebaut und überwacht.

Der konstante Austausch zwischen der Universitätsleitung, dem Evaluierungskomitee und den Studiengängen war auch 2018-2019 ein Hauptanliegen des Qualitätspräsidiums.

1. Das Qualitätspräsidium

2018-19 hat das Qualitätspräsidium keine Änderungen in seiner Zusammensetzung erfahren (mit Ausnahme der Studierendenvertreter) und setzt sich demnach wie folgt zusammen:

- Prof. Alex Weissensteiner – Koordinator
ernannt mit Dekret des Präsidenten Nr. 7 vom 09.02.2016
- Prof. Giulia Cavrini
ernannt mit Beschluss des Universitätsrates Nr. 21 vom 05.02.2016
- Prof. Raffaella Di Cagno
ernannt mit Beschluss des Universitätsrates Nr. 88 vom 21.07.2017
- Prof. Giancarlo Guizzardi
ernannt mit Beschluss des Universitätsrates Nr. 49 vom 07.04.2017
- Prof. Christian Upmeier
ernannt mit Beschluss des Universitätsrates Nr. 21 vom 05.02.2016
- Richard Alejandro Tufino Araujo – Studierendenvertreter (bis Juni 2018)
ernannt vom Studierendenbeirat in dessen Sitzung vom 20.06.2017
- Rei Jegeni – Studierendenvertreter (bis Juni 2019)
ernannt vom Studierendenbeirat in dessen Sitzung vom 25.06.2018

Der Universitätsdirektor, dott. Günther Mathá, sowie die Leiterin der Stabstelle Qualität und Strategieentwicklung, dott. Kathrin Staffler, nehmen mit beratender Stimme an den Sitzungen des Qualitätspräsidiums teil.

Bis Juni 2018 hat der gewählte Studentenvertreter leider nicht an den Sitzungen des Qualitätspräsidiums teilgenommen, trotz wiederholter Kontaktaufnahme.

Durch die Ernennung des neuen Mitglieds im Qualitätspräsidium mit 25. Juni 2018¹ konnte die Sichtweise der Studierenden wieder verstärkt integriert werden. Vor allem in der Vorbereitung auf die periodische Akkreditierung konnten die Studierendenvertreter der verschiedenen Organe zur Qualitätssicherung intensiv mit eingebunden werden.

Das Qualitätspräsidium traf sich von Jänner 2018 bis April 2019 zu insgesamt 23 Sitzungen; dazu fanden 10 Treffen mit der Universitätsleitung, dem Senat bzw. dem

Evaluierungskomitee statt, sowie 107 informelle bzw. technische Treffen, an denen die Mitglieder des Qualitätspräsidiums sowie das Sekretariat je nach thematischer Zuordnung teilnahmen (s. Übersichtstabelle¹⁾). Bei den vom Evaluierungskomitee durchgeführten Audits der Studiengänge und Fakultäten war immer mindestens ein Mitglied des Qualitätspräsidiums bzw. Mitarbeiterin des Sekretariats anwesend (s. Abschnitt 6).

Die **Stabstelle Qualität und Strategieentwicklung** unterstützt das Qualitätspräsidium durch die Teilnahme an allen Sitzungen und Treffen des Qualitätspräsidiums, durch die Vorbereitung der notwendigen Dokumentation mit Hauptaugenmerk auf die nationale Gesetzgebung sowie auf die Vorgaben durch ANVUR. Die Stabstelle garantiert zudem die internen und externen Kommunikationswege sowie die Kommunikation zum Evaluierungskomitee.

Das Sekretariat besteht aus:

- Dott. Kathrin Staffler, Leiterin der Stabstelle Qualität und Strategieentwicklung
- Dott. Claudia Steger, Mitarbeiterin
- Dott. Francesca Tonini (seit September 2018), Mitarbeiterin

2. Die Periodische Akkreditierung durch die Gutachterkommission CEV

Der gesamte Zeitraum 2018-2019 war geprägt von den intensiven Vorbereitungen für die Periodische Akkreditierung und den Vor-Ort-Besuch der Gutachterkommission (*Commissione di Esperti della Valutazione, CEV*). Seit September 2018 haben zwei Experten, Prof. Angela Stefania Bergantino und Prof. Alessandro Gasparetto, die Universität bei den Vorbereitungen zur Periodischen Akkreditierung begleitet.

a. Zeitplan

Der Prozess der Periodischen Akkreditierung entspricht den von ANVUR vorgegebenen Anforderungen und einem definierten Zeitplan:

Datum	Thema
18.10.2018	Mitteilung an die Freie Universität Bozen bez. der ausgewählten Studiengänge und Fakultäten ^{III} , mit der Bitte um Angabe eines Referenten für die Universität: Fakultät für Design und Künste Fakultät für Bildungswissenschaften Bachelor in Design und Künste L-4 Master in Verwaltung und Politik öffentlicher Institutionen LM-63 Master in Computational Data Science LM-18 Einstufiger Master in Bildungswissenschaften für den Primarbereich LM-85bis
25.01.2019	Übermittlung der geforderten Dokumentation innerhalb 21.01.2019, mit einer Fristverlängerung auf Antrag der Universität bis zum 31.01. 2019
28.01.2019	Mitteilung bez. der Zusammensetzung der Gutachterkommission CEV ^{IV}
31.01.2019	Bestätigung der Gutachterkommission von Seiten der Universität aufgrund des Fehlens eines Interessenkonflikts ^V
31.01.2019	Übermittlung der geforderten Dokumentation an ANVUR ^{VI}
12.02.2019	Mitteilung bez. des vorläufigen Programms für den Vor-Ort-Besuch der

	Gutachterkommission und Unterteilung in die Unterkommissionen <i>SottoCEV A</i> und <i>SottoCEV B</i> ^{VII}
13.02.2019	Übermittlung der Lehrveranstaltungen in den ausgewählten Studiengängen während des Vor-Ort-Besuchs ^{VIII}
11.03.2019	Anfrage von ANVUR bez. des definitiven Programms mit den ausgewählten Vertretern der Freien Universität Bozen für die einzelnen Interviews und Besichtigungen ^{IX}
19.03.2019	Übermittlung des definitiven Programms für die periodische Akkreditierung an ANVUR ^X
09.-12.04.2019	Vor-Ort-Besuch der Gutachterkommission

b. Dokumentation und Kommunikation

Das Qualitätspräsidium ist als zentrales Organ für die Prozesse der Qualitätssicherung verantwortlich, ist erster Ansprechpartner für die Periodische Akkreditierung und begleitet die gesamte Vorbereitung für die Periodische Akkreditierung der Universität.

Ein Hauptschwerpunkt in der Vorbereitung war die Erstellung der von ANVUR geforderten Dokumentation und die Überarbeitung der Inhalte der Universität, d.h. konkret.:

Dokumentation für ANVUR

- Erstellung der Selbstevaluation der Universität in Bezug auf die **zentralen Indikatoren R1, R2, R4.A (indicatori di sede)**^{XI} in Abstimmung mit dem Rektor und Prof. Bergantino;
- Unterstützung der ausgewählten Studiengänge und Fakultäten in der Erstellung und Überarbeitung der Dokumentation für die **Indikatoren zur Lehre der Studiengänge R3**^{XII} und der **Indikatoren zur Forschung der Fakultäten R4.B**^{XIII};
- Einrichtung einer eigenen Website mit der geforderten Dokumentation (*Sharepoint Accredimento periodico*), ausschließlich für die Gutachterkommission, mit Anleitung und einem Eingangskapitel „Benvenuti – Willkommen - Welcome“^{XIV}:
<https://scientificnet.sharepoint.com/sites/unibzAnvurCEV> (log in)

- Definition des Programms des Vor-Ort-Besuchs der Gutachterkommission mit Angabe der Referenten der Universität für die Interviews mit der Kommission, in Zusammenarbeit mit dem Rektor und den ausgewählten Fakultäten und Studiengängen^{xv}
- Einrichtung einer eigenen Website für die Universitätsgemeinschaft und im Speziellen für die Vertreter der Universität mit der von ANVUR geforderten Dokumentation, operativen Leitlinien des Qualitätspräsidiums zur Periodischen Akkreditierung, organisatorischen und logistischen Richtlinien, Events zur Weiterbildung usw.:

<https://scientificnet.sharepoint.com/sites/unibzAccreditamentoPeriodico> (log in)

Inhalte der Universität

- Überarbeitung der Richtlinien für die Qualitätssicherung^{xvi} im Allgemeinen, in der Lehre^{xvii} sowie Forschung und Dritter Mission^{xviii} und Erarbeitung der entsprechenden Organisationsmodelle. Nach Abstimmung mit dem Rektor und den Prorektoren wurden die neuen Leitlinien dem Senat vorgestellt, Rückmeldungen der Dekane und Vizedekane für Forschung eingeholt, und schließlich durch den Universitätsrat am 21.09.2018 genehmigt. Das Qualitätspräsidium präsentierte schließlich die Leitlinien der Universitätsgemeinschaft am 14.11.2018 (s. Abschnitt e. Weiterbildung)
- Überarbeitung und Neugestaltung der zentralen Webseiten zur Qualitätssicherung, Dritten Mission und Wissens- und Technologietransfer auf der Website der Universität. Die Seite zur Qualitätssicherung wurde z.B. erweitert mit Fokus auf der Rolle der Studierenden und einem eigenen Kapitel zu den rechtlichen Grundlagen:
<https://www.unibz.it/it/home/quality-assurance/> mit Informationen zu [Qualitätssicherung an der unibz](#); [Die Akteure der Qualitätssicherung](#); [Instrumente der Qualitätssicherung](#); [Die Rolle der Studierenden](#); [Gesetzliche Grundlagen](#); [Weiterbildung und Events](#)
<https://www.unibz.it/it/home/third-mission/>
<https://www.unibz.it/it/home/companies-and-partnerships/>
<https://www.unibz.it/it/home/companies-and-partnerships/knowledge-technologytransfer/>;

- Aktualisierung der Webseiten der einzelnen Studiengänge, mit Aktualisierung der Lebensläufe der „docenti di riferimento“^{XXIX};
- Neugestaltung einer dreisprachigen Intranetseite in Cockpit (Zugang mittels Office 365) „Quality Assurance“ mit allen Inhalten und Informationen rund um die Qualitätssicherung mit Leitlinien, Templates und Textbausteinen für die SUA-CdS. Im Unterschied zu den kompakten Inhalten auf der Webseite ist die Infosite als operative Unterstützung und Repository für die Universitätsgemeinschaft und alle an den Qualitätssicherungsprozessen beteiligten Akteuren gedacht:
<https://scientificnet.sharepoint.com/sites/unibzQualityAssurance> (log in)

Das Qualitätspräsidium war zudem Hauptansprechpartner für die Kommunikation und alle Informationen rund um die Periodische Akkreditierung:

- Kommunikation mit der Universitätsgemeinschaft^{XX} und den Studiengängen/Fakultäten^{XXI} per E-Mail über die Vorbereitung und Organisation der Periodischen Akkreditierung, in Abstimmung mit dem Rektor;
- Erstellen einer Checklist für die ausgewählten Studiengänge/Fakultäten zur Vorbereitung der geforderten Dokumentation^{XXII};
- Erstellen von operativen Richtlinien für alle Teilnehmer des CEV Audit 2019^{XXIII}, die laufend aktualisiert wurden;
- Einladung des Rektors an alle Vertreter der Universität für das Interview mit der Gutachterkommission^{XXIV};
- Kommunikation mit der Universitätsgemeinschaft über die Qualitätssicherungsprozesse und den Ablauf der Periodischen Akkreditierung mittels *Uninews*^{XXV}, in Abstimmung mit der Pressestelle;
- Einrichtung einer akademischen Task Force im Namen des Rektors und auf Vorschlag der OP zur besseren Koordination der Vorbereitungen für die Periodische Akkreditierung^{XXVI}.

Im Hinblick auf die Periodische Akkreditierung haben zudem alle Studiengänge der unibz im Sommer 2018, unter Anleitung und Mithilfe des Qualitätspräsidiums, einen zyklischen Überprüfungsbericht als Selbstevaluation verfaßt (s. Abschnitt *Zyklischer Überprüfungsbericht*).

c. Forschung und Dritte Mission in der periodischen Akkreditierung

Die Forschung und Dritte Mission waren ein Hauptaugenmerk des Qualitätspräsidiums in der Vorbereitung auf die Periodische Akkreditierung, mit der *Scheda Unica Annuale per la Ricerca (SUA-RD)* als eines der Hauptinstrumente und als wichtiger Teil des AVA-Prozesses. Die SUA-RD wurde zuletzt 2015 (in Bezug auf die Forschungsaktivitäten 2011-2013) und 2016 (in Bezug auf die Aktivitäten der Dritten Mission 2011-2014) erstellt. Deshalb regte das Qualitätspräsidium alle Fakultäten an, aktuell ihre Forschungsaktivitäten und jene der Dritten Mission für den Zeitraum 2016 - 2018 neu zu erfassen. Die beiden ausgewählten Fakultäten für Design und Künste und Bildungswissenschaften verfassten die SUA-RD im Herbst 2018^{xxvii}, während den restlichen drei Fakultäten innerhalb Herbst 2019^{xxviii} Zeit gegeben wurde.

Dafür wurde eine neue Vorlage in Italienisch und Englisch^{xxix} zusammen mit den entsprechenden Richtlinien^{xxx} erarbeitet, die sich an der Struktur der letzten SUA-RD orientiert und an die Bedürfnisse der unibz angepasst wurde. Zusätzlich zu einer Datenerhebung über die Forschungsaktivitäten liegt der Fokus auf einer Selbstevaluation und der Identifikation von Verbesserungsmaßnahmen.

Wie in den Leitlinien zur Qualitätssicherung in Forschung und Dritter Mission der unibz vorgesehen¹, ist der Vizedekan für Forschung verantwortlich für die Erstellung des Berichts, unterstützt durch die Kommission zur Qualitätssicherung der Forschung und der Dritten Mission der Fakultät. Der Bericht wird durch den Fakultätsrat genehmigt.

Das Qualitätspräsidium stand für Rückmeldungen und Informationen zur Verfügung und überprüfte durch sein Feedback^{xxxi} die Korrektheit der Berichte.

Die Revisionen durch die Mitglieder des Qualitätspräsidiums erfolgten nach dem Kriterium der Nicht-Zugehörigkeit zur jeweiligen Fakultät:

¹ s. *Richtlinien zur Qualitätssicherung in Forschung und Dritter Mission der Freien Universität Bozen*, S.6

SUA-RD der Fakultäten	Verantwortl. Vizedekan für Forschung	Überprüfung QP-Mitglied
Wirtschaftswissenschaften	Mirco Tonin	G.Cavrini
Bildungswissenschaften	Giulia Cavrini	A.Weissensteiner
Informatik	Diego Calvanese	R.DiCagno
Design und Künste	Nitzan Cohen	G.Guizzardi
Naturwissenschaften und Technik	Matthias Gauly	G.Guizzardi

Immer für die Erstellung der SUA-RD, in Bezug auf die Aktivitäten zur Dritten Mission^{xxxii} wurden die bereits bestehenden Kategorien im Forschungsinformationssystem BORIS um jene aus den aktualisierten Richtlinien zur Qualitätssicherung in Forschung und Dritter Mission erweitert².

Bei Veröffentlichung der neuen ANVUR-Leitlinien für die Dritte Mission³ im November 2018 wurde zwischen Qualitätspräsidium und Rektorat die Umsetzung und Überwachung der Aktivitäten der Dritten Mission in BORIS diskutiert. Die dort enthaltenen zusätzlichen Aktivitäten zur Dritten Mission und deren Einarbeitung in BORIS ist bei Verfassen dieses Berichts noch im Gange.

Wie unter Punkt b) bereits beschrieben, wurden auch die Webseiten zur Dritten Mission und zum Wissens- und Technologietransfer neugestaltet.

² *Ibid.*, S.9

³ *Linee Guida per la compilazione della Scheda Unica Annuale Terza Missione e Impatto Sociale SUA-TM/IS per le Università, versione del 07/11/2018*

Das Qualitätspräsidium hat zudem am Forschungsaudit des Evaluierungskomitees für die Fakultät für Bildungswissenschaften teilgenommen (s. Abschnitt 6).

d. Die Rolle der Studierenden

In den Vorbereitungen auf die Periodische Akkreditierung konzentrierte sich das Qualitätspräsidium sehr stark auf die Einbeziehung der Studierenden und ihrer Vertreter und war bemüht, die Studierenden der ausgewählten Studiengänge sowie alle Studierendenvertreter in den verschiedenen Gremien intensiv zu involvieren und die Bedeutung und Rolle der Studierenden zu unterstreichen.

Dafür traf sich das Qualitätspräsidium in einer Reihe von gezielten Informationsveranstaltungen mit den Studierenden zu den Themen Qualitätssicherung, Lehrevaluation und der Rolle der Studierenden in den QS-Prozessen^{xxxiii} (s. auch Übersichtstabelle); zudem wurde ein Simulationsaudit für die Periodische Akkreditierung mit Prof. Bergantino organisiert.

Ein Mitglied des Qualitätspräsidiums nimmt auch jedes Jahr an der konstituierenden Sitzung des Studierendenbeirats teil, um die Qualitätssicherungsprozesse und die Rolle des Präsidiums vorzustellen.

Auf der Quality Assurance Webseite wurde ein Kapitel "Die Rolle der Studierenden" neu gestaltet, mit allen Informationen und Inhalten speziell für die Studierenden:
<https://www.unibz.it/de/home/quality-assurance/students-role/>
<https://www.unibz.it/assets/Images/1-University/Quality-Assurance/2-IT-II-ruolo-studente-dello-studente-nei-processi-di-AQ-IT.pdf>

Ebenso wurde eine gezielte Kommunikation über die Bedeutung der Lehrevaluation und die Rolle der Studierenden in den Qualitätssicherungsprozessen durch Social Media^{xxxiv}, Gif^{xxxv}, E-Mail und Uninews^{xxxvi} in die Wege geleitet, um die Studierenden über verschiedene Informationskanäle noch besser zu erreichen.

Die gewählten Studierendenvertreter unterstützten das Qualitätspräsidium in der Verbreitung der Informationen an die Studierenden und der Organisation der Treffen. Das Qualitätspräsidium hebt in diesem Zusammenhang das große Engagement der drei

Studierendenvertretern im Universitätsrat (Vanessa Theresa Vogel), im Qualitätspräsidium (Rei Jegeni) und im Evaluierungskomitee (Federico Kruk) hervor.

e. Weiterbildung und Simulationen für die Periodische Akkreditierung

In Vorbereitung auf die Periodische Akkreditierung hat das Qualitätspräsidium eine Reihe von Weiterbildungs- und Informationsseminaren organisiert, sowie, in Zusammenarbeit mit Prof. Bergantino, Simulationen für die Interviews mit der Gutachterkommission. Diese sollten Gelegenheit bieten, die reale Interviewsituation vorwegzunehmen und sich über die Stärken und Schwächen des Studiengangs/der Fakultät/der zentralen Dienste bewusst zu werden. In einem zeitlich eng definierten Rahmen von 2 Tagen (28. – 29. März 2019) konnten alle Referenten der Universität für das Audit miteinbezogen werden.

Folgend eine Auflistung der Vorbereitungstreffen für die Universität im Zeitraum Oktober 2018 – April 2019 (s. Übersichtstabelle):

Datum	Thema	Zielgruppe
30.10.2018	Informationstreffen zu den AVA-Prozessen und der Periodischen Akkreditierung ^{xxxvii}	Studierendenvertreter
06.11.2018	Informationstreffen für die Erstellung des Jahresberichts und die Periodische Akkreditierung ^{xxxviii}	Paritätisch-Didaktische Kommissionen
14.11.2018	Informationstreffen mit den ausgewählten Studiengängen und Fakultäten, mit Prof. Carbone ^{xxxix}	ausgewählte Studiengänge und Fakultäten
	Informationstreffen zur Präsentation der neuen Leitlinien für die Qualitätssicherung in Lehre, Forschung und Dritter Mission mit den relevanten Organisationsmodellen ^{xl}	Dekane, Vizedekane, Studiengangsleiter, Fakultätssekretariate, zentrale Servicestellen und Bereiche
25.02.2019	Vorbereitungstreffen für die Periodische Akkreditierung und den Vor-Ort-Besuch der Gutachterkommission (s. Abschnitt Die Rolle der	Studierendenvertreter und
26.02.2019		Studierende der
27.02.2019		ausgewählten Studiengänge

01.03.2019 27.03.2019 03.04.2019	Studierenden)	
18.03.2019	Vorbereitungstreffen für die Periodische Akkreditierung und den Vor-Ort-Besuch der Gutachterkommission ^{XL1}	Technisches und Verwaltungspersonal
22.03.2019 28.03.2019 29.03.2019	Simulationen der Interviews mit der Gutachterkommission mit der Universitätsleitung, dem Universitätsrat, den ausgewählten Fakultäten und Studiengängen, mit Prof. Bergantino ^{XL11}	Universitätsleitung, Dekane, Vizedekane, Studiengangsleiter, Professoren, Forscher, technisches und Verwaltungspersonal, Studierendenvertreter

f. Organisation und Logistik

Das Qualitätspräsidium als für die Qualitätssicherungsprozesse verantwortliches Gremium ist erster Ansprechpartner für die Periodische Akkreditierung und koordinierte und begleitete die Vorbereitungen der Universität dazu, im Einklang mit den ANVUR-Richtlinien und in Abstimmung mit der Universitätsleitung.

Kathrin Staffler wurde als Referentin der Universität und Ansprechpartner für ANVUR und deren Referentin Dott. Antonella D'Apollo ernannt^{XL111}.

Das Qualitätspräsidium war erster Ansprechpartner für die ausgewählten Studiengänge und Fakultäten, definierte mit ihrer Zusammenarbeit und des Rektors das Programm für den Vor-Ort-Besuch der Gutachterkommission und organisierte die Interviewsimulationen mit Prof. Bergantino für die Universität.

Es zeichnete verantwortlich für sämtliche organisatorischen und logistischen Aspekte^{XL11V} zwischen den Standorten in Bozen und Brixen (Räumlichkeiten, Catering, technische Assistenz, Fahrservice zwischen Bozen und Brixen etc.) sowie für die Planung der Abläufe^{XL1V} während des Vor-Ort-Besuchs der Kommission.

Das Qualitätspräsidium hebt in diesem Zusammenhang die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit allen Servicestellen, zentralen Diensten und Fakultäten der Universität hervor, die einen reibungslosen Ablauf des Audits erst ermöglichten.

g. Das abschließende Urteil

In einer ersten Stellungnahme zum Abschluss des Audits am 12.04.2019 zeigte sich die Gutachterkommission positiv in Bezug auf eine Reihe von Indikatoren, mit Verweis auf einige Verbesserungsmöglichkeiten, die der Universität bereits bewusst waren.^{XLVI}

Das abschließende Urteil mit einer Note auf der Bewertungsskala A-E wird zum Herbst erwartet.

3. Maßnahmen des Qualitätspräsidiums zum Qualitätssicherungsprozess in der Lehre

a. Akkreditierung der Studiengänge (SUA-CdS)

Neben den Vorbereitungen zur Periodischen Akkreditierung hat das Qualitätspräsidium wie in den vorangegangenen Jahren die Studiengänge in der Vor- und Ausarbeitung der SUA-CdS für das akad. Jahr 2019-2020 durch eine Reihe von Maßnahmen unterstützt:

- Vorbereitung der Textvorlagen für die unterschiedlichen Textbausteine für die Fristen im Februar, Mai und September 2019, sowohl für neue als auch bereits akkreditierte Studiengänge, in Zusammenarbeit mit den zuständigen Servicestellen: Texte für die Abschnitte B4^{XLVII}, B5^{XLVIII}, D1^{XLIX}, D2^L und D3^{LI} für die Eingabefrist am 01.06.2018, Texte für die Abschnitte B6^{LII}, B7^{LIII}, C1^{LIV}, C2^{LV}, C3^{LVI} für die Frist am 30.09.2018;
- Für die neu eingerichteten Studiengänge in Angewandte Linguistik (LM-39) und Wirtschaftsinformatik (L-31) hat das Qualitätspräsidium in enger Abstimmung mit dem Bereich Studium und Lehre das strategische Dokument „Politiche d'Ateneo e Programmazione: Strategie dell'Offerta Formativa^{LVII}“ für den Abschnitt D1 der SUA-CdS erarbeitet⁴;
- Bereitstellung einer Vorlage für das Dokument „Progettazione del corso^{LVIII}“ in Zusammenarbeit mit dem Bereich Studium und Lehre, welches im Abschnitt D5 der SUA-CdS eingefügt wird;
- Aktualisierung des internen „SUA handbook: Note di compilazione per la SUA-CdS A.A. 2019-2020 SEZIONE QUALITÀ“, das die einzelnen Abschnitte der SUA-CdS in Verbindung mit der entsprechenden Gesetzgebung oder den nationalen Richtlinien (Richtlinien des CUN) beschreibt. Das Handbuch dient als Hilfestellung beim Ausfüllen der einzelnen SUA-CdS Abschnitte und wurde im Intranet auf der neuen

⁴ genehmigt vom Universitätsrat mit Beschluss UR 09/2019 vom 01.02.2019

QA Infosite veröffentlicht:

<https://scientificnet.sharepoint.com/sites/unibzQADidactics/SitePages/SUA.aspx?web=1>

Die Koordinierung sämtlicher Eingabefristen der SUA-CdS erfolgte in enger Abstimmung mit dem Bereich Studium und Lehre.

b. Der Austausch mit den Stakeholdern

Im Zuge der Vorbereitungen zur Periodischen Akkreditierung hat das Qualitätspräsidium 2018 die Vorlage^{LIX} und die Richtlinien über den kontinuierlichen Austausch mit den Stakeholdern in Italienisch und Deutsch aktualisiert und angepasst^{LX}.

Eine wesentliche Neuheit in den Leitlinien ist die Empfehlung des Qualitätspräsidiums, einen kontinuierlichen Lenkungsausschuss für jeden Studiengang bzw. eine Gruppe von Studiengängen einzurichten⁵, wie von Seiten des Evaluierungskomitees und von den ANVUR Gutachten zur Einrichtung der neuen Studiengänge angeregt. Der Lenkungsausschuss bestehend aus Interessensvertretern dient als funktionales Instrument für einen oder mehrere Studiengänge zusammen, mit der Aufgabe, den Studiengang in dessen Entwicklung zu begleiten und die Beziehungen zwischen der Universität und der Wirtschaft zu erleichtern und zu fördern.

In den Richtlinien empfiehlt das Qualitätspräsidium zudem, die Befragungen der Stakeholder – zum Unterschied eines jährlichen Treffens des Lenkungsausschusses - für Bachelorstudiengänge im Dreijahres- und für Masterstudiengänge im Zweijahresrhythmus durchzuführen.

Das Qualitätspräsidium hat die Studiengangsleiter im Juni 2018 über die Neuerungen informiert^{LXI} und stand als Ansprechpartner für Informationen zur Verfügung.

⁵ *Incontri periodici stakeholder_linee guida_2018_FINAL_DE, p. 1*

c. Jahresberichte der Paritätisch-Didaktischen Kommissionen

Die Zusammensetzung der Paritätisch-Didaktischen Kommissionen war mehrmals Gegenstand von Gesprächen mit dem Evaluierungskomitee: laut Art. 19 des Statuts der unibz setzt sich jede Paritätisch-Didaktische Kommission aus je einem Professor und einem Studentenvertreter zusammen ⁶. Für einige Fakultäten stellt dies sicherlich eine Minimalbesetzung dar.

Daher hat das Qualitätspräsidium im Juni 2018 eine Änderung dieser Bestimmung des Statutes im Zuge der nächsten Statutenänderung bei der Universitätsleitung angeregt: die Kommission sollte demnach aus mindestens 2 Professoren und 2 Studentenvertretern bestehen^{LXII}.

Für den Jahresbericht der Paritätisch-Didaktischen Kommissionen 2018 hat das Qualitätspräsidium die Vorlage samt Richtlinien^{LXIII} in Italienisch aktualisiert und den Kommissionen zur Verfügung gestellt^{LXIV}. Das Qualitätspräsidium überprüfte alle Berichte mittels eines Feedbackbogens^{LXV} durch Rückmeldung an die Kommissionen. Die Revisionen durch die Mitglieder des Qualitätspräsidiums erfolgten nach dem Kriterium der Nicht-Zugehörigkeit zur jeweiligen Fakultät:

Fakultät	Paritätisch-Didaktische Kommission	Überprüfung QP-Mitglied
Wirtschaftswissenschaften	Prof. Ivo De Gennaro Philipp Thomas Lenz	G.Cavrini
Bildungswissenschaften	Prof. Giorgio Bolondi Franka Luise Deister	A.Weissensteiner
Informatik	Prof. Alessandro Artale Florian Hofer	Ch.Upmeier
Design und Künste	Prof. Roberto Gigliotti Alice Moretto	R.DiCagno
Naturwissenschaften und Technik	Prof. Michele Larcher Tanya Masetti	G.Guizzardi

⁶ Statut der Freien Universität Bozen, S. 26

Um die **zeitliche Überschneidung mit der Erstellung des Jährlichen Überprüfungsberichts der Studiengänge** bestmöglich nutzen zu können, zog das Qualitätspräsidium die Einreichfrist für den Jahresbericht der Kommissionen auf **23. November 2018** vor und regte die Kommissionen und die Studiengangsleiter an, sich gegenseitig bei der Erstellung der jeweiligen Berichte zu informieren und ggf. Entwürfe der Berichte auszutauschen (s. Zeitplan zum Jährlichen Überprüfungsbericht).

Das Qualitätspräsidium organisierte zudem im November ein Treffen mit allen Paritätisch-Didaktischen Kommissionen, um gemeinsam alle Fragen zu diskutieren (s. Übersichtstabelle).

Das Qualitätspräsidium hat die Jahresberichte der Paritätisch-Didaktischen Kommissionen dem Rektor^{LXVI}, dem Evaluierungskomitee^{LXVII}, den Dekanen, den Vizedekanen für Lehre sowie den Studiengangsleitern^{LXVIII} per E-Mail übermittelt, und die Wichtigkeit eines kontinuierlichen Austausches zwischen den Studiengangsräten und den Paritätisch-Didaktischen Kommissionen einer jeden Fakultät unterstrichen.

d. Jährlicher Überprüfungsbericht

Die Neuerung des Jährlichen Überprüfungsberichts der Studiengänge aus dem Jahre 2017 wurde auch 2018 weitergeführt. Das Qualitätspräsidium stellte wiederum eine aktualisierte Vorlage^{LXIX} in Italienisch und Englisch mit den einzelnen Indikatoren im regionalen und nationalen Vergleich sowie einem Abschnitt zur Selbstevaluation mit Angabe von Verbesserungsmaßnahmen zur Verfügung. Zudem wurden die Richtlinien^{LXX} und die Daten/Indikatoren für jeden Studiengang von September 2018 aus der SUA-CdS übermittelt.

Das Qualitätspräsidium überprüfte alle Berichte mittels eines Feedbackbogens^{LXXI} durch Rückmeldung an die Studiengangsleiter. Die Revisionen durch die Mitglieder des Qualitätspräsidiums erfolgten nach dem Kriterium der Nicht-Zugehörigkeit zur jeweiligen Fakultät:

Fakultät	Studiengang/Leiter	Aktivierung	Revision QP-Mitglied
Wirtschaftswissenschaften	BA in Wirtschaftswissenschaften und Betriebsführung L-18 BZ Alex Weissensteiner	2010/2011	G.Cavrini
	BA in Tourismus-, Sport- und Eventmanagement L-18 BK Serena Volo	2010/2011	
	BA in Ökonomie und Sozialwissenschaften L-33 Günther Schamel	2010/2011	
	MA in Verwaltung und Politik öffentlicher Institutionen LM-63 Mirco Tonin	2010/2011	
	MA in Unternehmensführung und Innovation LM-77 Alessandro Narduzzo	2010/2011	
Bildungswissenschaften	BA in Sozialpädagogik L-19 Susanne Elsen	2009/2010	R.DiCagno
	BA in Kommunikations- und Kulturwissenschaften L-20 Dorothy Louise Zinn	2012/2013	
	MA in Innovation in Forschung und Praxis der sozialen Arbeit LM-87 Kolis Summerer	2013/2014	
	MA in Bildungswissenschaften für den Primarbereich LM-85bis Michael Gaidoschik	2011/2012	A.Weissensteiner
	BA in Sozialarbeit L-39 Susanne Elsen	2009/2010	
	MA in Musikologie LM-45 Franz Comploi	2016/2017	

Informatik	BA in Informatik L-31 Johann Gamper	2010/2011	Ch.Upmeier
	MA in Computational Data Science LM-18 Marco Montali	2009/2010	
	MA in Software Engineering for Information Systems LM-18 Barbara Russo	2016/2017	
Design und Künste	BA in Design und Künste L-4 Antonino Benincasa	2009/2010	R.DiCagno
	MA in Eco-Social Design LM-12 Kris Krois	2015/2016	A.Weissensteiner
Naturwissenschaften und Technik	BA in Industrie- und Maschineningenieurwesen L-9 Andrea Gasparella	2011/2012	G.Guizzardi
	BA in Agrar-, Lebensmittel- und Bergumweltwissenschaften L-25 Christian Fischer	2012/2013	
	MA in Energy Engineering LM-30 Marco Baratieri	2012/2013	
	MA in Industrial Mechanical Engineering LM-33 Renato Vidoni	2016/2017	
	MA in Environmental Management of Mountain Areas LM-73 Francesco Comiti	2014/2015	Ch.Upmeier

Der Zeitplan für die Erstellung des Jährlichen Überprüfungsberichts wurde vom Qualitätspräsidium wie folgt organisiert, mit endgültiger Einreichfrist am **19. Dezember 2018**:

Frist	Verantwortliche/r	Tätigkeit
23/11/18	Paritätisch-Didaktische Kommissionen	Jahresbericht
30/11/18	QP	Übermittlung der Jahresberichte der Paritätisch-Didaktische Kommissionen an die Studiengangsleiter der betreffenden Fakultäten
07/12/18	Studiengangsleiter und Studiengangsrat (Qualitätskommission)	Analyse und kritischer Kommentar zu den ANVUR-Indikatoren Übermittlung des Jährlichen Überprüfungsberichts an das Qualitätspräsidium unter quality.committee@unibz.it und an tuition@unibz.it .
14/12/18	QP	Feedback an Studiengangsleiter
19/12/18	Studiengangsleiter Fakultätsrat	Übermittlung des endgültigen Berichts, mit Beschluss des Fakultätsrats an das Qualitätspräsidium unter quality.committee@unibz.it und an tuition@unibz.it

e. Zyklischer Überprüfungsbericht

Wie im Rahmen des Qualitätsprozesses durch die AVA Richtlinien (*Linee Guida AVA 2.1* vom 10. August 2017) vorgesehen, regt das Qualitätspräsidium an, dass im Zuge der Vorbereitung der Universität auf die Periodische Akkreditierung alle Studiengänge einen zyklischen Überprüfungsbericht durchlaufen^{LXXII}.

Der Bericht wird von jedem Studiengang in italienischer oder englischer Sprache erstellt. Das Qualitätspräsidium stellte dafür eine Vorlage^{LXXIII} zur Verfügung, die nach der ANVUR-Vorlage (*Linee guida*, Anlage 6.2) erstellt wurde, gemeinsam mit den operativen Richtlinien . Ein wichtiger Punkt im zyklischen Überprüfungsbericht ist die Umsetzung der Hinweise des Evaluierungskomitees in seinen Audits oder Berichten (Template, Punkt 4).

Auch für den zyklischen Überprüfungsbericht verifizierte das Qualitätspräsidium alle Berichte mittels eines Feedbackbogens^{LXXV} und gab Rückmeldung an die Studiengangsleiter. Die Revisionen durch die Mitglieder des Qualitätspräsidiums erfolgten nach dem Kriterium der Nicht-Zugehörigkeit zur jeweiligen Fakultät:

Fakultät	Studiengang/Leiter	Aktivierung	Zykl. Bericht	Überprüfung QP-Mitglied
Wirtschaftswissenschaften	BA in Wirtschaftswissenschaften und Betriebsführung L18 BZ Alex Weissensteiner	2010/2011	2015	G.Cavrini
	BA in Tourismus-, Sport- und Eventmanagement L18 BK Serena Volo	2010/2011	2016	
	BA in Ökonomie und Sozialwissenschaften L33 Günther Schamel	2010/2011	2016	
	MA in Verwaltung und Politik öffentlicher Institutionen LM63 Mirco Tonin	2010/2011	2015	
	MA in Unternehmensführung und Innovation LM77 Alessandro Narduzzo	2010/2011	2016	
Bildungswissenschaften	BA in Sozialpädagogik L19 Susanne Elsen	2009/2010	2016	R.DiCagno
	BA in Kommunikations- und Kulturwissenschaften L20 Dorothy Louise Zinn	2012/2013	2015	
	MA in Innovation in Forschung und Praxis der sozialen Arbeit LM87 Kolis Summerer	2013/2014	2016	
	MA in Bildungswissenschaften für den Primarbereich LM85bis Michael Gaidoschik	2011/2012	n.a.	A. Weissensteiner
	BA in Sozialarbeit L39 Susanne Elsen	2009/2010	2016	
	MA in Musikologie LM45 Franz Comploi	2016/2017	n.a.	

Informatik	BA in Informatik L31 Johann Gamper	2010/2011	2015	Ch.Upmeier
	MA in Computational Data Science LM18 Marco Montali	2009/2010	2015	
	MA in Software Engineering for Information Systems LM18 Barbara Russo	2016/2017	n.a.	
Design & Künste	BA in Design und Künste L4 Antonino Benincasa	2009/2010	2015	R.DiCagno
	MA in Eco-Social Design LM12 Kris Krois	2015/2016	n.a.	A.Weissensteiner
Naturwissenschaften und Technik	BA in Industrie- und Maschineningenieurwesen L9 Andrea Gasparella	2011/2012	2015	G.Guizzardi
	BA in Agrar-, Lebensmittel- und Bergumweltwissenschaften L25 Christian Fischer	2012/2013	2015	
	MA in Energy Engineering LM30 Marco Baratieri	2012/2013	2015	
	MA in Industrial Mechanical Engineering LM33 Renato Vidoni	2016/2017	n.a.	
	MA in Environmental Management of Mountain Areas LM73 Francesco Comiti	2014/2015	n.a.	Ch.Upmeier

Der Zeitplan für die Erstellung des Zyklischen Überprüfungsberichts wurde vom Qualitätspräsidium wie folgt organisiert, mit endgültiger Einreichfrist am **02. November 2018**:

Frist	Verantwortliche/r	Tätigkeit
16.07.2018	QP	E-Mail an Studiengangsleiter mit neuer Vorlage und Richtlinien
Anfang September	QP	Reminder
28.09.2018	Studiengangsleiter	Übermittlung Entwurf an QP
Innerhalb 02.10.2018	QP	Übermittlung Feedback an LM12
11.10.2018	Fakultätsrat CS	Beschluss Zyklische Überprüfungsberichte L31, LM18, LM18 EMSE
15.10.2018	Fakultätsrat DES	Beschluss Zyklische Überprüfungsberichte L4, LM12
18.10.2018	Fakultätsrat EDU	Beschluss Zyklische Überprüfungsberichte L19, L20, L39 LM45, LM85bis, LM87
18.10.2018	Fakultätsrat ECO	Beschluss Zyklische Überprüfungsberichte L18Bz, L18Bk L33, LM63, LM77
31.10.2018	Fakultätsrat SCITECH	Beschluss Zyklische Überprüfungsberichte L9, L25, LM30, LM33, LM70, LM73
02.11.2018	Studiengangsleiter	Übermittlung des endgültigen Berichts mit Beschluss des Fakultätsrats an QP

Das Qualitätspräsidium stand für alle Informationen und Hinweise an die Studiengänge kontinuierlich zur Verfügung^{LXXVI}.

4. Maßnahmen des Qualitätspräsidiums zum Qualitätssicherungsprozess in der Forschung

Die Maßnahmen des Qualitätspräsidiums zur Forschung und Dritten Mission konzentrierten sich auf die Vorbereitungen zur Periodischen Akkreditierung der Universität, wie unter Punkt 2.c beschrieben. Diese Maßnahmen beziehen sich auf die Begleitung der fünf Fakultäten in der Erstellung der SUA-RD und auf die Implementierung der Aktivitäten der Dritten Mission im Forschungsinformationssystem BORIS – ein Projekt in Zusammenarbeit mit dem Rektorat, das 2019 noch in Bearbeitung ist.

Ein wichtiger Punkt war auch die Kommunikation der Universität in punkto Forschung und Dritte Mission nach außen, mit der Neugestaltung des Webauftritts und Intranet Cockpit zur Dritten Mission.

5. Power BI und die Lehrevaluation durch die Studierenden

Die Einführung des Data Warehouse Systems Power BI als Weiterentwicklung des Monitoringsystems für die Universität wurde auch 2018-2019 kontinuierlich fortgesetzt. Zentrale Themen waren dabei wiederum die Implementierung der ANVUR-Indikatoren sowie die Datenanalyse aus der Lehrevaluation.

Die 2017 begonnenen Arbeiten des Abgleichs der ANVUR Indikatoren in Power BI wurden auch 2018-2019 weitergeführt, durch eine verbesserte Übereinstimmung der Daten und der Implementierung neuer Kriterien. Gleichzeitig wurde die Migration der Daten der Lehrevaluation aus Cockpit in Power BI eingeleitet. Das in Zusammenarbeit mit ICT koordinierte Projekt mit Beginn im Mai 2019 wird auch 2019-2020 weitergeführt werden.

Die **Lehrevaluation durch die Studierenden** war auch 2018-2019 ein wichtiger Fokus der Aktivitäten des Qualitätspräsidiums und wurde im Zuge der Vorbereitungen auf die Periodische Akkreditierung weiter ausgebaut.

Das Projekt der **Veröffentlichung der Ergebnisse der Lehrevaluation** wurde im März 2018 realisiert und als Gemeinschaftsprojekt zwischen Qualitätspräsidium und ICT bereits im Detail im Jahresbericht 2017 des Qualitätsberichts beschrieben⁷. Kurzgefasst, arbeitete das Qualitätspräsidium an der

- Veröffentlichung der Ergebnisse der Lehrevaluation auch für die Studierenden mittels eines eigenen *Student Dashboards* in Cockpit, und an der
- Schaffung eines *Professor Dashboard* für Dozenten in Cockpit, zur Zustimmung bzw. Ablehnung der Veröffentlichung der eigenen Daten, sowie als zusätzliches Überprüfungsinstrument. Je nach Profil des Dozenten – Dozent, Studiengangsleiter, Mitglied der Paritätisch-Didaktischen Kommission, Vizedekan für Lehre, Dekan, Rektor – hat somit jeder die Möglichkeit, auf die Daten der eigenen Lehrveranstaltung, des Studiengangs, der Fakultät oder der gesamten Universität zuzugreifen. Alle Daten lassen sich erstmals auch zeitlich aggregieren.

⁷ Siehe *Jahresbericht des Qualitätspräsidiums 2017: Die Implementierung von Power BI und Die Veröffentlichung der Ergebnisse*, S. 9ff

Bereits seit 2016 unternimmt das Qualitätspräsidium jährlich eine Sensibilisierungskampagne, um Studierende und Dozenten über verschiedene Kanäle auf die Wichtigkeit der Lehrevaluation hinzuweisen. Auch 2018-2019 wurden diese Maßnahmen durch die Veröffentlichung der Ergebnisse weitergeführt, z.B. durch die Aktualisierung der FAQ-Seite für Studierende in Cockpit/ *Info for students*^{LXXVII}.

Die gesamte Dokumentation für die Nutzer (Dozenten und Studierende) steht auf der neuen QA Infosite zur Verfügung:

<https://scientificnet.sharepoint.com/sites/unibzQualityAssurance/SitePages/Valutazione-della-Didattica.aspx>

Zwischen April und Mai 2019 wurden zudem, auf Anfrage der Studierenden, zwei neue Aspekte zur Lehrevaluation eingeführt^{LXXVIII}:

- die Ergebnisse aus der Studentenevaluierung für Dozenten werden erst nach der erfolgten Registrierung der Noten veröffentlicht;
- bei Prüfungsanmeldungen wird die Namensliste erst drei Tage vor der Prüfung veröffentlicht.

Beide Neuerungen zeigen die Bedeutung, die das Qualitätspräsidium der Rolle der Studierenden in den Qualitätssicherungsprozessen zuschreibt und sollen im Detail im Jahresbericht 2019 beschrieben werden.

Der Koordinator des Qualitätspräsidiums wurde im Jahre 2018 zweimal in die Sitzung des Akademischen Senats eingeladen, um das neue System der Lehrevaluation vorzustellen und ein Template^{LXXIX} für die Datenanalyse der Ergebnisse im Hinblick auf die Prämien des akademischen Personals festzulegen. Das QP steht diesbezüglich in Austausch mit dem Rektor und der Servicestelle Lehrpersonal.

Eine weitere wesentliche Neuerung im Management der Lehrevaluation stellte **deren Erweiterung auf die PhD Studienprogramme** dar. ANVUR sieht noch keinen Fragebogen für PhD-Studierende vor, der gezielt für die einzelnen Lehrveranstaltungen in Doktoratsstudien zur Anwendung kommt. In Abstimmung mit dem Rektorat und dem Evaluierungskomitee und auf Anfrage der Doktoratskollegien wurde schließlich ein eigener Fragebogen in Deutsch, Italienisch und Englisch^{LXXX} entwickelt und den Dekanen^{LXXXI} zugesandt.

Die PhD-Fragebögen für das akademische Jahr 2017-2018 wurden für jede Lehrveranstaltung in einer ersten Testphase mit Hilfe der Fakultätssekretariate in Papierformat verwaltet und unter den Studierenden im Hörsaal verteilt (ab 2/3 der jeweiligen Lehrveranstaltung).

Das Sekretariat des Qualitätspräsidiums führte eine erste statistische Auswertung der eingegangenen Fragebögen durch^{LXXXII}, die dem Rektor, den Dekanen, den Koordinatoren der Doktoratsstudien sowie dem Evaluierungskomitee zur Verfügung gestellt wurde. Gleichzeitig wurden erneut die Fragebögen zur Erhebung der Lehrveranstaltungen 2018-2019 übermittelt.

In einem weiteren Schritt für 2019-2020 soll die Befragung in den Online-Modus umgestellt werden. Dieser erste Versuch der Befragung der PhD Studierenden stellte einen nächsten wichtigen Schritt in der Qualitätssicherung der Lehre und Forschung an der Freien Universität Bozen dar.

In Hinblick auf die Veröffentlichung der neuen ANVUR-Richtlinien zur Lehrevaluation – durch eine erste Präsentation am 03. Juli 2019 in Rom und einem Entwurf, gemeinsam mit einer Testphase mit vier ausgewählten Universitäten, innerhalb September 2019⁸ - wird die Lehrevaluation auch 2019 eines der Hauptthemen des Qualitätspräsidiums sein.

⁸ Siehe <https://www.anvur.it/news/publicazione-proposta-di-linee-guida-per-la-rilevazione-delle-opinioni-degli-studenti/>

6. Weiterbildungsmaßnahmen und Zusammenarbeit

Das Qualitätspräsidium sieht sich innerhalb der unibz als ein wichtiger Multiplikator und Vermittler der Qualitätspolitik und der damit verbundenen Qualitätssicherungsprozesse. Zusätzlich zu den spezifischen Sensibilisierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen zur Periodischen Akkreditierung für die Universitätsgemeinschaft, die unter Punkt 2.5 beschrieben sind, nahmen die Mitglieder des Qualitätspräsidiums und des Sekretariats an Weiterbildungsformaten zu den Themen Dritte Mission und AVA teil (s. Übersichtstabelle).

Auf Initiative des Qualitätspräsidiums der Universität Verona hat sich im Jahr 2017 die **Arbeitsgruppe der Qualitätspräsidien der Universitäten des Nordosten Italiens** gegründet. Das Qualitätspräsidium nahm an den Treffen am 26. März 2018 an der Universität Udine^{LXXXIII} sowie am 4. April 2019 in Padua^{LXXXIV} teil.

Am 28.09.2018 wurde das 4. Treffen der Qualitätspräsidien der Universitäten im Nord-Osten Italiens an der Freien Universität Bozen organisiert. Schwerpunkt des Treffens waren die Themen Weiterbildung, Dritte Mission, Lehrevaluation und die Vorbereitungen zur Periodischen Akkreditierung^{LXXXV}.

In seiner Arbeit steht das Qualitätspräsidium stets mit den verschiedenen internen Organen und Institutionen, die in den Qualitätssicherungsprozess eingebunden sind, in enger und kontinuierlicher Verbindung, i.e. mit Präsidentin/Universitätsrat, Rektor/Senat, Prorektor für Forschung/Forschungskommission und Prorektorin für Lehre/Studienkommission.

Zudem ist das Qualitätspräsidium in Kontakt mit den nationalen Institutionen ANVUR, MIUR und CRUI.

Das Qualitätspräsidium intensivierte auch die **Zusammenarbeit mit dem Evaluierungskomitee** durch folgende Aktivitäten:

- regelmäßiger Austausch über beiderseitige geplante Maßnahmen, v.a. Miteinbeziehung des Evaluierungskomitees in sämtliche Vorbereitungen zur Periodischen Akkreditierung;
- Annahme und Umsetzung der Anregungen des Evaluierungskomitees aus dessen Jahresbericht 2017^{LXXXVI};

- Teilnahme an den Audits des Evaluierungskomitees der Studiengänge und der Fakultäten. Bei jedem Audit war mindestens ein Mitglied des QP oder des Sekretariats anwesend:

Datum	Audit	Studiengangsleiter/ Dekan-Vizedekan
19.01.2018	BA in Wirtschaftswissenschaften und Betriebsführung L-18 BZ	Alex Weissensteiner
07.02.2018	Fakultät für Bildungswissenschaften	Paul Videsott – Giulia Cavrini
04.04.2018	MA in Verwaltung und Politik öffentlicher Institutionen LM-63	Mirco Tonin
18.05.2018	European Master in Software Engineering LM-18 EMSE	Barbara Russo
17.07.2018	MA in Musikologie LM-45	Franz Comploi
29.08.2018	BA in Sozialarbeit L-39	Susanne Elsen
16.01.2019	MA in Bildungswissenschaften für den Primarbereich LM-85bis	Michael Gaidoschik
16.01.2019	MA in Innovation in Forschung und Praxis der sozialen Arbeit LM-87 IRIS	Kolis Summerer
14.02.2019	MA in Computational Data Science LM-18	Marco Montali

Die Stabstelle Qualität und Strategieentwicklung arbeitet in ihrer Rolle als Sekretariat des Qualitätspräsidiums eng mit dem Bereich Studium und Lehre (als Sekretariat sowohl des Evaluierungskomitees als auch der Studienkommission) sowie den 5 Fakultätssekretariaten zusammen.

Im Zuge der Vorbereitungen zur Periodischen Akkreditierung standen das Qualitätspräsidium und das Sekretariat fast täglich in Kontakt mit der Universitätsleitung, den ausgewählten Studiengängen und Fakultäten und den zentralen Dienststellen.

7. Feedback zu den Anregungen des Evaluierungskomitees

Das Qualitätspräsidium hat die Empfehlungen des Evaluationskomitees aus seinen Berichten zu AVA 2018 (Oktober 2018) und zur Lehrevaluation (bezogen auf das akad. Jahr 2016-2017, April 2018) aufgegriffen und folgende Initiativen ergriffen:

AVA-Bericht 2018

In Bezug auf den Qualitätssicherungsprozess für die Universität empfiehlt das Evaluierungskomitee den kompetenten Organen:	
<i>die Definition von bestimmten strategischen Zielen, durch die Anwendung von leicht messbaren und objektiven Indikatoren, zu verbessern;</i>	Obwohl das QP die strategischen Ziele nicht direkt bestimmt, wurden die Richtlinien für die Qualitätssicherung, in der Lehre sowie Forschung und Dritter Mission an die Strategien der Leistungsvereinbarung zwischen der Universität und der Autonomen Provinz Bozen und der Qualitätspolitik der Universität angepasst.
<i>den regelmäßigen Informationsaustausch zwischen den Paritätisch-Didaktischen Kommissionen und den Studiengangsleitern stärker zu fördern, die (auch in Zusammenarbeit mit den Kommissionen) zu den Ergebnissen und Empfehlungen Stellung nehmen und Verbesserungsmaßnahmen ausarbeiten müssen;</i>	Das QP fördert bei jeder Gelegenheit den Austausch zwischen CDPS und Studiengangsleitern, insbesondere während der Erstellung der Jahresberichte der Kommissionen und Studiengänge. Beim Treffen des QP mit den Paritätisch-Didaktischen Kommissionen im November 2018 hat das QP erneut die Wichtigkeit dieses Austauschs betont.
<i>die Inhalte der Jahresberichte der Paritätisch-Didaktischen Kommissionen stärker zu kontrollieren, um den Stil und die Vollständigkeit der Informationen (u.a. die Angaben zu den Verbesserungsmaßnahmen) zu verbessern;</i>	Das QP hat alle Jahresberichte 2018 geprüft und sein Feedback gegeben, wobei auch dieser Aspekt überwacht wurde. Nach Ansicht des QP hat sich die Qualität der Jahresberichte im Vergleich zu den Vorjahren verbessert. Weiters hat das QP hat in einem Schreiben vom 04. Juni 2018 an die Universitätsleitung angeregt, die Zusammensetzung der Paritätisch-Didaktischen

	Kommissionen bei der nächsten Überarbeitung des Status der Freien Universität Bozen abzuändern.
<i>angesichts des starken Anstiegs der Studierendenzahlen und der Audits des Evaluierungskomitees, besonderes Augenmerk auf angemessene Infrastrukturen zu richten;</i>	Nicht zutreffend für das QP Für das Studienjahr 2019/20 hat die unibz jedoch mit Dritten die Anmietung von Zimmern/Aulen für Vorlesungen und Veranstaltungen vereinbart, z.B. ein Raum neben der unibz im Rainerum College und Räume im NOI Techpark.
<i>die Rollen der verschiedenen Leitungsorgane und ihre Aufgaben bekannter zu machen, um die Studierenden stärker zu sensibilisieren.</i>	Seit einigen Jahren organisiert das QP ein Treffen für die neu gewählten Studierendenvertreter, um das Organisationsmodell der unibz, die einzelnen Gremien und ihre Aufgaben sowie den AVA-Prozeß unter besonderer Berücksichtigung der Rolle der Studierendenvertreter vorzustellen. In den Vorbereitungen auf den CEV-Besuch arbeitete das QP eng mit den Studierendenvertretern zusammen (s. Übersichtstabelle). Ausgehend von diesen Erfahrungen wird das QP weitere Aktivitäten prüfen.
In Bezug auf den Qualitätssicherungsprozess für die Studiengänge empfiehlt das Evaluierungskomitee den kompetenten Organen:	
<i>die Umsetzung der fünf Bereiche, in die die Qualitätssicherung jedes Studiengangs unterteilt ist, besser zu begleiten und zu überwachen; in diesem Zusammenhang wird empfohlen, die Kommunikation mit den Leitungsorganen des Studiengangs zu verstärken, um eine einheitlichere Verwaltung und Organisation zu gewährleisten.</i>	Das QP hat die Richtlinien für die Qualitätssicherung in der Lehre sowie Forschung und Dritter Mission überarbeitet, gemeinsam mit den entsprechenden Organisationsmodellen, die die Rollen und Aufgaben der am QA-Prozess beteiligten Akteure für die Studiengänge hervorheben. Die Richtlinien wurden der Universitätsgemeinschaft (u.a. Dekane, Vizedekane für Lehre und Studiengangsleiter) bei einem Informationsseminar am 14. November

	2018 präsentiert.
In Bezug auf den Qualitätssicherungsprozess in der Forschung empfiehlt das Evaluierungskomitee den kompetenten Organen:	
<i>weiterhin Strategien und Ziele in Bezug auf die Erhöhung der Einnahmen aus Drittmittelprojekten zu definieren;</i>	Nicht zutreffend für das QP In der aktuellen Vorlage zur SUA-RD wurde jedoch ein eigener Abschnitt den Forschungsprojekten gewidmet, die auf der Grundlage von Ausschreibungen und Forschungsverträgen förderfähig sind. Darüber hinaus ermutigt die Universitätsleitung die Fakultäten in ihren Budgetgesprächen zur Steigerung von Drittmittelprojekten. Dieser Aspekt wurde auch in die neuen Richtlinien für die Qualitätssicherung der Forschung und der Third Mission eingebaut.
<i>den Stand der Umsetzung oder Aktualisierung der von den Fakultäten in der SUA-RD 2013 festgelegten Ziele zu überprüfen, in Hinblick auf den nächsten Programmzyklus und die Veröffentlichung der neuen SUA-RD;</i>	Im Jahr 2018 hat das QP die Erstellung der SUA RD mit Hilfe einer aktualisierten Vorlage und den entsprechenden Richtlinien angeregt: die beiden ausgewählten Fakultäten für Design und Künste und Bildungswissenschaften schlossen die SUA-RD im Herbst 2018 ab, die anderen Fakultäten innerhalb Frühjahr - Sommer 2019 (mit Ausnahme der Fakultät für Informatik). In der neuen Vorlage wurde ein Abschnitt "Selbstevaluation zu Teil I - Ziele, Ressourcen und Management der Fakultät" eingebaut, wo die Entwicklung der Fakultät seit 2014 (und damit seit der letzten SUA RD) kommentiert wird.
<i>den Grad der Übereinstimmung zwischen den eigenen Strategien zur Dritten Mission und den erzielten Ergebnissen in den verschiedenen Bereichen zu überdenken;</i>	Das QP hat die Richtlinien für die Qualitätssicherung in der Lehre sowie Forschung und Dritter Mission an die Strategien der Leistungsvereinbarung zwischen der Universität und der Autonomen Provinz Bozen und der Qualitätspolitik der Universität angepasst.

	<p>Die Aktivitäten zur Dritten Mission sind im Forschungsinformationssystem BORIS gemäß den AQ Richtlinien vorgesehen, um ihre Überprüfung zu ermöglichen. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der neuen ANVUR-Richtlinien für die Dritte Mission im November 2018 begann eine Diskussion innerhalb des QP und mit dem Rektorat über die Umsetzung und Überwachung der Aktivitäten der Dritten Mission in BORIS. Das Projekt der Ausweitung von BORIS auf die Kategorien der Dritten Mission ist noch im Gange. Um dem Thema mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen, wurde die Webseite zur Dritten Mission neu überarbeitet.</p>
--	--

In Bezug auf den Qualitätssicherungsprozess für die Universität und die Studiengänge empfiehlt das Evaluierungskomitee speziell dem Qualitätspräsidium:

<p><i>über die Mechanismen zur Überwachung der Umsetzung von Verbesserungsmaßnahmen nachzudenken, die zentral vom QP selbst durch seine eigenen Richtlinien, von den CPDS und vom NDV empfohlen werden, sowie die Zielattribute der Studiengänge in ihren Jährlichen Überprüfungsberichten zu vereinheitlichen.</i></p>	<p>Im Jahr 2018 hat das QP eine neue Infosite als Intranetseite zum Thema Qualitätssicherung eingerichtet, auf der sich alle Dokumente, Vorlagen und Richtlinien befinden. Die technischen und Verwaltungsmitarbeiter, Dozenten und Forscher als am QA-Prozess beteiligte Akteure haben Zugang zur Seite, um eine möglichst große Weichreite für das Thema QA zu schaffen. Darüber hinaus legt das QP bei der Überprüfung der Dokumente zur Selbstevaluation der Studiengänge, i.e. des Jährlichen und Zyklischen Überprüfungsberichts, besonderes Augenmerk darauf, wie der Studiengang die Entwicklung der im vorherigen Bericht definierten Verbesserungsmaßnahmen beurteilt. Alle von den Studiengangsleitern erstellten Unterlagen wurden durch das QP geprüft und kommentiert. Die QP empfiehlt den Studiengängen immer, in</p>
---	---

	den Protokollen zu den Sitzungen des Studiengangsrates einen Abschnitt zu Verbesserungs-/Korrekturmaßnahmen vorzusehen und deren Umsetzung zu überwachen.
--	---

Bericht zur Lehrevaluation:

Das Evaluierungskomitee empfiehlt zudem:

<i>eine Beschreibung des Prozesses der Erfassung, Ausarbeitung und Verbreitung der Ergebnisse der Lehrevaluation und Infrastrukturen mit einer klaren Identifizierung der Rollen, Verantwortlichkeiten und Phasen dieses Prozesses zu formalisieren;</i>	Das QP hat hierzu Richtlinien zur Lehrevaluation durch die Studierenden verfasst, ein Dokument, das den Prozess der Datenerhebung, -verarbeitung und die Instrumente zur Datenanalyse beschreibt.
<i>die Erstellung eines Leitfadens zu einer einheitlichen Analyse und Anwendung der Ergebnisse der Lehrevaluation durch die Studiengänge;</i>	
<i>die Möglichkeit einer Bewertung der im Ausland besuchten Lehrveranstaltungen und der damit verbundenen Dienstleistungen der Universität zu prüfen, wie im vergangenen Jahr vorgeschlagen und auch in den Berichten einiger Paritätisch-Didaktischen Kommissionen hervorgehoben;</i>	Für die Bewertung der im Ausland <i>besuchten Lehrveranstaltungen</i> verwendet der Service für Internationale Beziehungen den von der Europäischen Agentur für Erasmus-Auslandsaufenthalte <i>outgoing</i> vorgesehene Standardfragebogen. Für Studierende <i>outgoing</i> im Rahmen bilateraler Abkommen steht ein eigener Fragebogen zur Verfügung, der vom Service für Internationale Beziehungen erstellt wurde. Eine genauere Beschreibung ist im entsprechenden Kapitel der oben genannten Richtlinien enthalten. Der Service für Internationale Beziehungen analysiert die Daten und übermittelt sie an das QP und an die Studiengangsleiter.
<i>Richtlinien für die Erfassung und Analyse der von</i>	Die Universität verfügt über einen Fragebogen für

den Dozenten ausgefüllten Fragebögen;

Dozenten in elektronischer Form, auch wenn er nicht zwingend ausgefüllt werden muß. Das QP hat beschlossen, die Strategie in dieser Hinsicht nicht zu ändern, in Erwartung des neuen Systems zur Lehrevaluation, das von ANVUR im Juli 2019 vorgestellt wird.

Überlegungen über die Zahl der Mitglieder der Paritätisch-Didaktischen Kommissionen, um die Wirksamkeit dieser Kommission bei der Analyse der zahlreichen Studiengänge jeder Fakultät zu gewährleisten. Nach Ansicht des Evaluierungskomitees sollte die Anzahl der Mitglieder erhöht werden.

Die Zusammensetzung der **Paritätisch-Didaktischen Kommissionen** ist in Art. 19 des Statuts der unibz geregelt.

Das QP hat jedoch in einem Schreiben vom 04. Juni 2018 an die Universitätsleitung angeregt, die Zusammensetzung der Paritätisch-Didaktischen Kommissionen bei der nächsten Überarbeitung des Status der Freien Universität Bozen abzuändern.

Bis dahin und in Annahme der Empfehlung des Evaluierungskomitees empfiehlt das QP den Kommissionen dringend, weitere Studierende und Dozenten der verschiedenen Studiengänge zur Erstellung ihres Jahresberichts mit einzubeziehen.

Anlagen

- I Mitteilung des Rektors vom 25. Juni 2018 mit Ernennung des Studierendenvertreters Rei Jegeni für das Qualitätspräsidium durch den Studierendenbeirat
- II Auflistung: Treffen-Incontri PQ_2018-19
- III ANVUR-Mitteilung vom 18. Oktober 2018
- IV ANVUR-Mitteilung vom 25. Jänner 2019
- V Mitteilung der Freien Universität Bozen vom 28. Jänner 2019
- VI Mitteilung der Freien Universität Bozen vom 31. Jänner 2019
- VII ANVUR-Mitteilung vom 12. Februar 2019
- VIII Mitteilung der Freien Universität Bozen vom 13. Februar 2019
- IX ANVUR-Mitteilung vom 11. März 2019
- X Mitteilung der Freien Universität Bozen vom 19. März 2019
- XI Prospetto di sintesi R1-R2-R4.A per gli Indicatori di Sede con documenti di riferimento, in
<https://scientificnet.sharepoint.com/sites/unibzAccreditamentoPeriodico/SitePages/Prospetto%20di%20sintesi%20R1,%20R2,%20R4.A.aspx> (log in)
- XII Indicazione fonti documentali R3, für die ausgewählten Studiengänge, in
<https://scientificnet.sharepoint.com/sites/unibzAccreditamentoPeriodico/SitePages/Prospetto%20di%20sintesi%20R1,%20R2,%20R4.A.aspx> (log in)
- XIII Indicazione fonti documentali R4.A, für die ausgewählten Fakultäten, in
<https://scientificnet.sharepoint.com/sites/unibzAccreditamentoPeriodico/SitePages/R4.B%20-%20Qualit%C3%A0%20della%20Ricerca%20e%20della%20Terza%20Missione.aspx> (log in)
- XIV Anleitung „ACCESSO_Sharepoint unibz und Eingangskapitel „Benvenuti – Willkommen – Welcome““
- XV Programm der Universität “UNIBZ Progr. visita Ateneo e Cds” in
https://scientificnet.sharepoint.com/sites/unibzAccreditamentoPeriodico/SiteAssets/SitePages/Documentazione/UNIBZ%20Progr.%20visita%20Ateneo%20e%20Cds_04042019_FINAL.pdf (log in)
- XVI Richtlinien für das Qualitätsmanagement an der Freien Universität Bozen, in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/Linee-guida-AQ-centrale.pdf>
- XVII Planung und Monitoring der Qualitätssicherungsprozesse in der Lehre an der Freien Universität Bozen, mit Organisationsmodell, in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/Linee-guida-Organigramma-AQ-Didattica.pdf>
- XVIII Richtlinien für die Qualitätssicherung der Forschung und der Third Mission an der Freien Universität Bozen, mit Organisationsmodell, in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/Linee-guida-Organigramma-AQ-Ricerca.pdf>
- XIX Bsp. Webseite des Studiengangs Design und Künste L-4, akademisches Personal mit Link zu den persönlichen Seiten in
<https://www.unibz.it/de/faculties/design-art/academic-staff/>
<https://www.unibz.it/de/faculties/design-art/bachelor-design/>
- XX Mitteilung des Rektors vom 15. Februar 2019 mit Anhang „CEV Audit 2019“ und QA Fact sheet
- XXI z.B. Mitteilung des Rektors mit vorläufigem Programm vom 27. März 2019
- XXII „Checklist CdS e Facoltà“ des Qualitätspräsidiums

-
- XXIII Operative Richtlinien des QP "*info CEV_Indicazioni operative*" in ihrer letzten Version vom 04. April 2019
 - XXIV z.B. Einladung des Rektors an die Studierendenvertreter für Slot 6: "*Approfondimenti sulla partecipazione e ruolo degli studenti*" vom 28. März 2019
 - XXV Uninews vom 13.03., 03.04., 05.04., 08.04.2019
 - XXVI Einladung des Rektors vom 08. Jänner 2019: Task force
 - XXVII Mitteilung des Qualitätspräsidiums an die Fakultäten für Design und Künste und Bildungswissenschaften mit Template und Richtlinien vom 14. November 2018. Dokumentation in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/SUA-RD-2018-11-14-it.pdf>
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/SUA-RD-Linee-guida-2018-11-14-it.pdf>
 - XXVIII Mitteilung des Qualitätspräsidiums an die Fakultäten für Wirtschaftswissenschaften, Informatik und Naturwissenschaften und Technik mit Template und Richtlinien vom 08. Februar 2019. *Ibid.*
 - XXIX Vorlage in englisch für die SUA-RD in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/20190131-The-Research-Monitoring-Report-SUA-RD-Template.pdf>
 - XXX Richtlinien in englisch für die SUA-RD in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/20190131-The-Research-Monitoring-Report-SUA-RD-guidelines.pdf>
 - XXXI z.B. Feedback des Qualitätspräsidiums an die Fakultät für Design und Künste
 - XXXII Abgleichstabelle zu Kategorien der Dritten Mission in BORIS
 - XXXIII Übersicht der Treffen des Qualitätspräsidiums mit den Studierenden, mit Präsentation "*The QA process at unibz: meeting with the students*" und Übersicht "*The-Role-of-the-Students-within-the-QA-Process*" in
<https://www.unibz.it/assets/Images/1-University/Quality-Assurance/2-IT-II-ruolo-studente-dello-studente-nei-processi-di-AQ-IT.pdf>
 - XXXIV Social Media in der Vorbereitung auf die Periodische Akkreditierung
 - XXXV GIF für Studierende *GIF_QA.gif*, in <https://youtube/6FpfcEM9q24>
 - XXXVI Uninews März-April 2019 zur Vorbereitung auf die Periodische Akkreditierung
 - XXXVII 30. Oktober 2018 Treffen QP mit Studierendenbeirat
 - XXXVIII Präsentation des QP für das Treffen vom 06. November 2018
 - XXXIX Präsentation "*La visita di accreditamento periodico*" von Prof. Carbone
 - XL Präsentation des QP "*Guidelines for quality assurance in teaching, research and third mission at unibz*"
 - XLI Präsentation des PQ für das technische und Verwaltungspersonal am 18. März 2019
 - XLII Übersicht "*Simulazioni prof. Bergantino*"
 - XLIII Mitteilung der Freien Universität Bozen vom 30. Oktober 2018
 - XLIV z.B. Projektplanung des Qualitätspräsidiums "*Accreditamento periodico_planning*" vom Februar 2019
 - XLV Regieplan des Qualitätspräsidiums, mit Sitzordnung für die einzelnen Slots
 - XLVI Präsentation der CEV "*Restituzione dei risultati*" vom 12. Aprile 2019"
 - XLVII Textvorschlag für die Abschnitte SUA-CdS B4
 - XLVIII Textvorschlag für die Abschnitte SUA-CdS B5
 - XLIX Textvorschlag für den Abschnitt SUA-CdS D1
 - L Textvorschlag für den Abschnitt SUA-CdS D2
 - LI Textvorschlag für den Abschnitt SUA-CdS D3

-
- LII Beispiel für Textvorschlag und Befragung der Studierenden für den Studiengang Agrar-, Lebensmittel- und Bergumweltwissenschaften (L-25) - Abschnitt SUA B6
 - LIII Beispiel Befragung der Absolventen (L-25) - Abschnitt SUA B7
 - LIV Beispiel Daten zu Studienbeginn, Studienverlauf und Abschluss (L-25) – Abschnitt SUA C1
 - LV Beispiel Außenwirkung (L-25) – Abschnitt SUA C2
 - LVI Text für Abschnitt SUA C3
 - LVII Dokument “Politiche d’Ateneo e Programmazione: Strategie dell’Offerta Formativa”
 - LVIII Allegato 1 „*Scheda Progettazione CdS*“ in
<https://knowledge.scientificnet.org/workspace/#nd=fb36e1f7-1eb0-4109-b445-4f9488ced548&ld=17f4d8ce-edff-4d42-ad33-d98e2cdebc35&ln=it&n=33ce12ef-dca2-477f-bd3a-d0b4d8fee6f0>
 - LIX Vorlage des Qualitätspräsidiums dt-it für die Treffen mit den Stakeholdern in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Presidio-qualita-didattica-stakeholder-allegato-3-template-verbale.pdf>
 - LX Richtlinien des Qualitätspräsidiums dt-it zum Austausch mit den Stakeholdern in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/20190131-Der-Dialog-mit-den-Stakeholdern-Leitlinien.pdf>
<https://www.unibz.it/assets/Images/1-University/Quality-Assurance/Incontri-periodici-stakeholder-linee-guida-2018-FINAL-IT.pdf>
 - LXI E-Mail des QP vom 07. Juni 2018 an die Studiengangsleiter
 - LXII E-Mail des QP am 04. Juni 2018 mit Vorschlag zur Abänderung von Art.19 des Statuts
 - LXIII Richtlinien des QP für die Paritätisch-Didaktischen Kommissionen zum Erstellen des Jahresberichts in it in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/Template-Relazione-annuale-2018-Commissione-didattica-paritetica.pdf>
 - LXIV z.B. E-Mail des QP an die Paritätisch-Didaktische Kommission der Fakultät für Design und Künste vom 12. Oktober 2018
 - LXV z.B. Feedback des QP an die Paritätisch-Didaktische Kommission der Fakultät für Design und Künste
 - LXVI E-Mail des Qualitätspräsidiums an den Rektor vom 20. Dezember 2018
 - LXVII E-Mail des Qualitätspräsidiums an das Evaluierungskomitee vom 20. Dezember 2018
 - LXVIII z.B. E-Mail des Qualitätspräsidiums an die Studiengangsleiter, Dekan und Vizedekan der Fakultät für Design und Künste vom 04. Dezember 2018
 - LXIX Vorlage des QP in it-en zum Jährlichen Überprüfungsbericht 2018 in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Committee/Scheda-di-monitoraggio-annuale-Template-unibz-2017-it.pdf>
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/20190131-The-Annual-Review-Report-Template.pdf>
 - LXX Richtlinien des QP in it-en zur Erstellung des Jährlichen Überprüfungsberichts 2018 in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Committee/Scheda-dimonitoraggio-annuale-Linee-guida-2017-it.pdf>
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/20190131-The-Annual-Review-Report-guidelines.pdf>
 - LXXI z.B. Feedback des QP an den Studiengang in Verwaltung und Politik Öffentlicher Institutionen_LM63
 - LXXII E-Mail des Qualitätspräsidiums an die Studiengangsleiter vom 16. Juli und 18. September 2018

-
- LXXIII Vorlage des QP in dt-en zum Zyklischen Überprüfungsbericht 2018 in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/Riesame-ciclico-Template-2018-02-09-it-final.pdf>
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Committee/unibz-Riesame-ciclico-Linee-guida-2018-it.pdf>
- LXXIV Richtlinien des QP in it-en zur Erstellung des Zyklischen Überprüfungsberichts 2018 in
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/20190131-The-Cyclical-Review-Report-Template.pdf>
<https://www.unibz.it/assets/Documents/University/Quality-Assurance/20190131-The-Cyclical-Review-Report-guidelines.pdf>
- LXXV z.B. Feedback des QP an den Studiengang in Verwaltung und Politik Öffentlicher Institutionen_LM-63
- LXXVI Übersicht der Kontakte des QP zu den Studiengängen und Fakultätssekretariaten
- LXXVII Texte für die Website Info for Students/FAQ zur Lehrevaluation 2018 in Italienisch, Deutsch und Englisch
- LXXVIII E-Mail des QP an die Studierendenvertreter vom 08. April 2019
- LXXIX Template für die Datenanalyse für die Prämien des akademischen Personals
- LXXX Fragebogen zur Evaluation der PhD-Lehrveranstaltungen in Deutsch, Italienisch und Englisch
- LXXXI E-Mails des Rektorats vom 10.07.2018 und vom 25.10.2018
- LXXXII z.B. Auswertung der Ergebnisse der PhD-Fragebögen für die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
- LXXXIII Programm des Treffens der QP in Udine am 26. März 2018
- LXXXIV Programm des Treffens der QP in Padua am 04. April 2018
- LXXXV Programm des Treffens der QP an der unibz vom 28. September 2018
- LXXXVI E-Mail QP an Prof. Carbone vom 26. November 2017